

ACH LIEB, ICH MUß DICH LASSEN

Satz: Leonhard Lechner (1553 - 1606) aus:  
"Teutsche Villanellen" 1590

1. Ach Lieb, ich muß dich las - sen, ich fahr da - hin mein  
 2. Die Treu ich oft be - den - ke, mein Herz in Trau - ern  
 3. Ihr Äug-lein mich er - freu - en, wann ich sie seh zu

1. Stra-ßen, bringt mei-nem Her - zen Pein, wie könnts mir üb - ler gfal - len,  
 2. sen - ke, wenn ich es recht be - tracht; mich freu - et nichts auf Er - den,  
 3. Zei - ten, doch al - te Lieb rost' nicht, das tröst' mich in mein' Schmer - zen,

1. dann so die Liebst ob al - len von mir so muß ge - schie - - den sein.  
 2. wenn sie mir nur möcht wer-den, mein Her - zen ver - ging sein Ohn - macht.  
 3. sie denkt noch mein im Her-zen, wie denn von mir täg - - - lich ge - schieht.